



Die goldenen Konfirmanden sind (vordere Reihe von links): Frank Werner, Margit Schulz, Silke Müller, Gisela Pauli, Marlis Höpfner sowie (hintere Reihe von links:) Hans-Hermann Schütze, Alfgunder Rose, Walter Meißner, Norbert Haupt und Uwe Rubelowski und Norbert Hühn. Ganz links im Bild ist Prädikant Dietmar Neuland.

ROSEL HALECKER (5)

Jubelkonfirmation in Clingen

In dem Ort gedenken ehemalige Konfirmanden dem Ereignis. Bei manchen liegt die Einsegnung 75 Jahre zurück

Über die Jubelkonfirmation in der Kirche Sankt Gumberti schreibt die Kirchenälteste Oda Genschmar:

Am 12. Mai beging die Kirchgemeinde Clingen den Festgottesdienst zum Konfirmationsjubiläum in der Sankt-Gumberti-Kirche mit 25 Jubilaren. Gefeierte wurden die goldene, diamantene, eiserne und gnadene Konfirmation sowie die Kronjuwelnenkonfirmation. Bei Letzterer ist die Konfirmation bereits 75 Jahre her.

Unter festlicher Musik zogen die teils hochbetagten Jubilare in die Kirche ein. Musikalisch wurde der Gottesdienst durch Lukas Klöppel begleitet. Prädikant Dietmar Neuland segnete die Jubilare nach der Predigt und überreichte ihnen ihre Erinnerungsurkunde mit ihren Konfirmationsprüchen. Im Anschluss ging es zum gemütlichen Beisammensein in das Pfarrhaus. Ein Dank geht an alle Beteiligten.

Im Inneren der Gumberti-Kirche steht ein Taufstein noch aus romani-scher Zeit. Der Altar ist ein einfach gehaltener Blockaltar mit Kniebänken. Die Emporen sind 1929 eingebaut worden. Damals wurden auch einige Grabsteine aus dem 18. und 19. Jahrhundert wieder aufgestellt.



Diamantene Konfirmanden von rechts nach links: Edda Neubert, Hartmut Friebel, Monika Götz und Christa Schmidt.



Kronjuwelnenkonfirmanden von rechts nach links: Barbara Hockeborn, Marianne Wötzel, Klaus Degenhardt und Gisela Heintz.



Eiserne Konfirmanden von rechts nach links: Ruth Specht, Peter Wöhlert und Edeltraud Staab.



Gnadekonfirmanden von rechts nach links: Helga Haltenhof, Margritta Keitel und Brunhilde Keitel.